

## Dorfkonferenz Hollingstedt

19. Oktober 2023  
19:00 bis 21:30 Uhr

Fortschreibung des  
Masterplans Daseinsvorsorge 2030  
„Vital und versorgt vor Ort“



### Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüßung durch den Bürgermeister und Einführung durch das Gutachterteam von *Institut Raum & Energie*
2. Austausch im Plenum zu Herausforderungen und Wünschen
3. Besprechung des weiteren Vorgehens

1

### 1. Begrüßung durch den Bürgermeister und Einführung durch das Gutachterteam von Institut Raum & Energie

**Peter Hoffmann** (Bürgermeister der Gemeinde Hollingstedt), **Hannes Dörre** (Mitarbeiter Stabsstelle Projekte und Ortsentwicklung, Amt Arensharde) und **Katrin Fahrenkrug** (Geschäftsführerin, Institut Raum & Energie) begrüßen die anwesenden Bürger:innen.

Zunächst sprechen Herr Hoffmann und Frau Fahrenkrug über den 2017 beschlossenen Masterplan „Daseinsvorsorge 2030 – Lebensqualität für die Menschen im Amt Arensharde“.

Zielsetzung der Fortschreibung des Masterplans Daseinsvorsorge und der heutigen Dorfkonferenz ist es, die Handlungsfelder den sich durch den demografischen Wandel verändernden Arbeits- und Lebensverhältnissen anzupassen und zu überarbeiten. Es soll mit den Teilnehmenden über die Herausforderungen der Gemeinde und Region, über Wünsche für Veränderungen und über konkrete Projektideen/Maßnahmen für die Handlungsfelder gesprochen werden.

## 2. Austausch im Plenum zu Herausforderungen und Wünschen

Zuerst diskutiert Frau Fahrenkrug im Plenum mit allen Beteiligten über die Herausforderungen der Gemeinde, über Veränderungswünsche und über konkrete Projektideen/Maßnahmen.

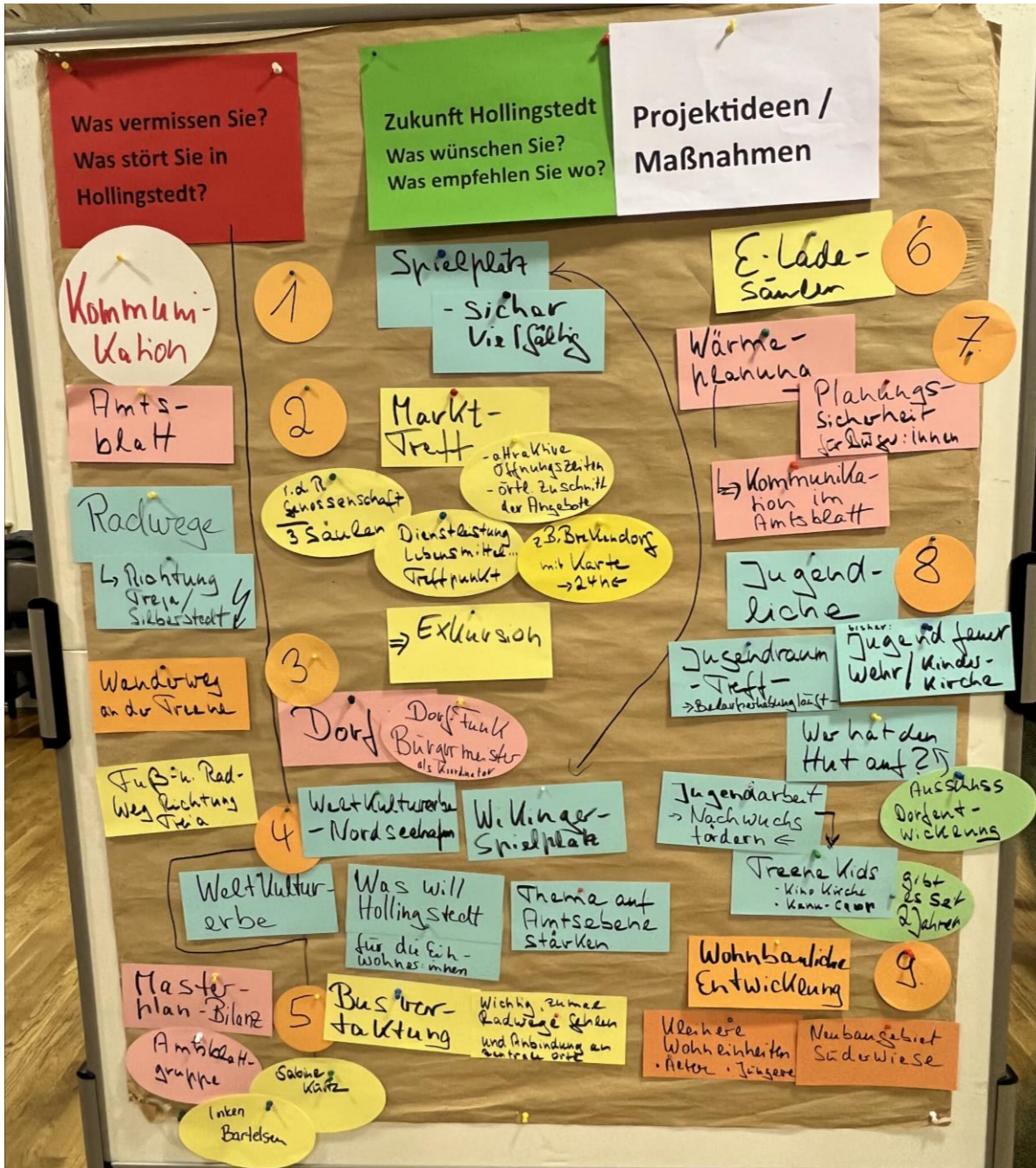


Abbildung 1: Probleme, Wünsche und Projektideen / Hollingstedt © Institut Raum & Energie



### 3. Vorstellung des weiteren Vorgehens

Frau Fahrenkrug bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Zeit und die angeregten Diskussionen. Nach Abschluss aller Dorfkonferenzen werden die Ergebnisse ausgewertet und gesichtet. Zusammen mit der Ausgangsanalyse des Gutachterteams und in Abstimmung mit den Bürgermeister:innen werden Vertiefungsworkshops mit Expert:innen/lokalen Akteuren durchgeführt. Neben gemeindespezifischen Projekten wird Institut Raum & Energie auch Lösungen auf Amtsebene vorschlagen.

### Impression aus der Veranstaltung



© Institut Raum & Energie